

**Am 29. November 2016 ist GivingTuesday: betterplace.org ruft ganz Deutschland zum gemeinsamen Engagement auf**

- Der GivingTuesday mobilisiert seit 2012 weltweit Millionen von Menschen für soziales Engagement
- Deutschland ist zum zweiten Mal Teil der globalen Bewegung
- Hilfsorganisationen, Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen - jeder kann mitmachen

*Berlin, 9. Juni 2016.* Die Welt feiert am 29. November zum fünften Mal den GivingTuesday – und Deutschland feiert mit. Der GivingTuesday ist ein Aktionstag, der einmal im Jahr Millionen von Menschen zum Geben, Schenken, Spenden, Teilen mobilisiert – jedes Engagement zählt. Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr ist auch ganz Deutschland 2016 wieder dabei, und zwar am Dienstag, den 29. November.

Das weltweite Engagement am GivingTuesday präsentiert sich vielseitig: Firmen veranstalten Spendenaktionen, runden Gehälter für den guten Zweck auf oder stellen Mitarbeiter für die Arbeit in sozialen Einrichtungen frei. Schüler initiieren Spendenläufe oder Kuchenverkäufe und der Einzelhandel lässt beispielsweise den Tageserlös spezieller Produkte oder Dienstleistungen Hilfsprojekten zugutekommen. Initiatorin der Bewegung ist betterplace.org. Deutschlands größte gemeinnützige Spendenplattform ruft daher ab sofort Hilfsorganisationen, Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen dazu auf, am 29. November eigene Aktionen rund um das Thema Geben ins Leben zu rufen.

“Bei betterplace.org verbinden wir Menschen und Unternehmen, die sich engagieren wollen, mit sozialen Projekten, die Hilfe benötigen”, so Christian Kraus, CEO der gut.org gemeinnützige Aktiengesellschaft, der Betreiberin von betterplace.org. “Der GivingTuesday bietet dafür einen hervorragenden Anlass. Jeder kann mitmachen, jeder kann einen kleinen Beitrag leisten”, so Kraus weiter.

Weltweit wurden im vergangenen Jahr so durch rund 40.000 Partner in 71 Ländern über 100 Millionen Euro Spenden gesammelt. In Deutschland haben sich beim ersten GivingTuesday über 250 Partner der Bewegung angeschlossen. Gemeinnützige Organisationen wie das Deutsche Kinderhilfswerk und SOS Kinderdörfer Weltweit haben Aktionen ins Leben gerufen, um an diesem besonderen Tag Unterstützung für ihre Arbeit zu sammeln. Zahlreiche Unternehmen wie die Hamburger Sparkasse oder der Online-Shop Avocadostore haben soziale Initiativen in verschiedenen Bereichen durch Verdoppelungsaktionen, Spenden und Freiwilligenarbeit unterstützt.

Verbreitet wird die Bewegung primär über die sozialen Netzwerke. NGOs und Unternehmen können das Hashtag #GivingTuesdayDE nutzen, um auf ihre Aktionen hinzuweisen und Unterstützer zu gewinnen.

Umfangreiches Informationsmaterial, zahlreiche Ideen und Social-Media-Tipps stehen auf [www.givingtuesday.de](http://www.givingtuesday.de) kostenlos zum Download bereit. Wer möchte, kann seine Aktion hier als offizieller Partner der Bewegung kostenlos registrieren und profitiert so zusätzlich von den Social-Media-Aktivitäten rund um den Aktionstag.

„Wir bei betterplace.org wollen den sozialen Sektor auf dem Weg der Digitalisierung nach allen Kräften unterstützen. Dazu gehört auch, die NGOs fit für Social Media zu machen. Der GivingTuesday bietet ihnen eine großartige Gelegenheit, an diesem Tag in besonderer Weise auf sich aufmerksam zu machen und Mitstreiter zu gewinnen“, sagt Christian Kraus und ergänzt: „Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr freuen wir uns wenn am 29. November beim GivingTuesday wieder viele tausende Menschen und Unternehmen aktiv werden“.

Alle Informationen zur Teilnahme und eine Übersicht der Partner gibt es auf [www.givingtuesday.de](http://www.givingtuesday.de).

Über den Initiator betterplace.org:

betterplace.org ist Deutschlands größte gemeinnützige Online-Spendenplattform. Seit der Gründung 2007 wurden über die Plattform mehr als 33 Millionen Euro an rund 18.000 soziale Projekte in über 180 Ländern gespendet. 100% der Spenden gehen an die projekttragenden Organisationen. Ohne Abzug. Der Betrieb der Plattform wird finanziert mit Dienstleistungen für Unternehmen, privaten Einzelspenden sowie Förderungen durch strategische Partner. betterplace.org ist überzeugter Unterzeichner der Selbstverpflichtungserklärung der Initiative Transparente Zivilgesellschaft von Transparency International. Die Plattform wird betrieben von der gut.org gemeinnützige Aktiengesellschaft, einem Sozialunternehmen mit Sitz in Berlin. Weitere Informationen auf [www.betterplace.org](http://www.betterplace.org).

Ihr Kontakt bei betterplace.org:

Leonie Gehrke, PR

Mail: [leonie.gehrke@betterplace.org](mailto:leonie.gehrke@betterplace.org)

Tel: 030 / 76 76 44 88-52